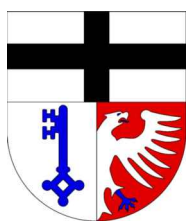
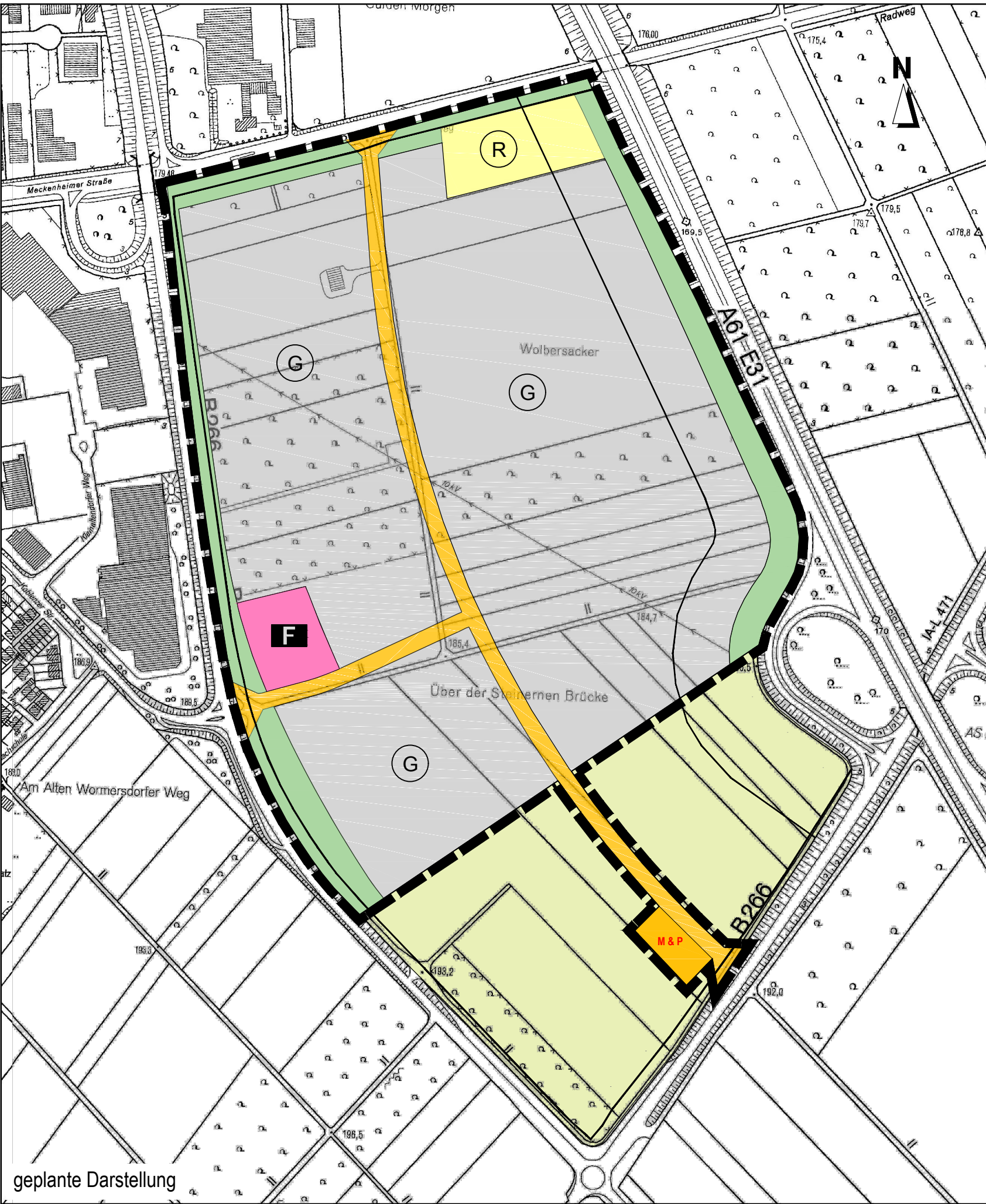
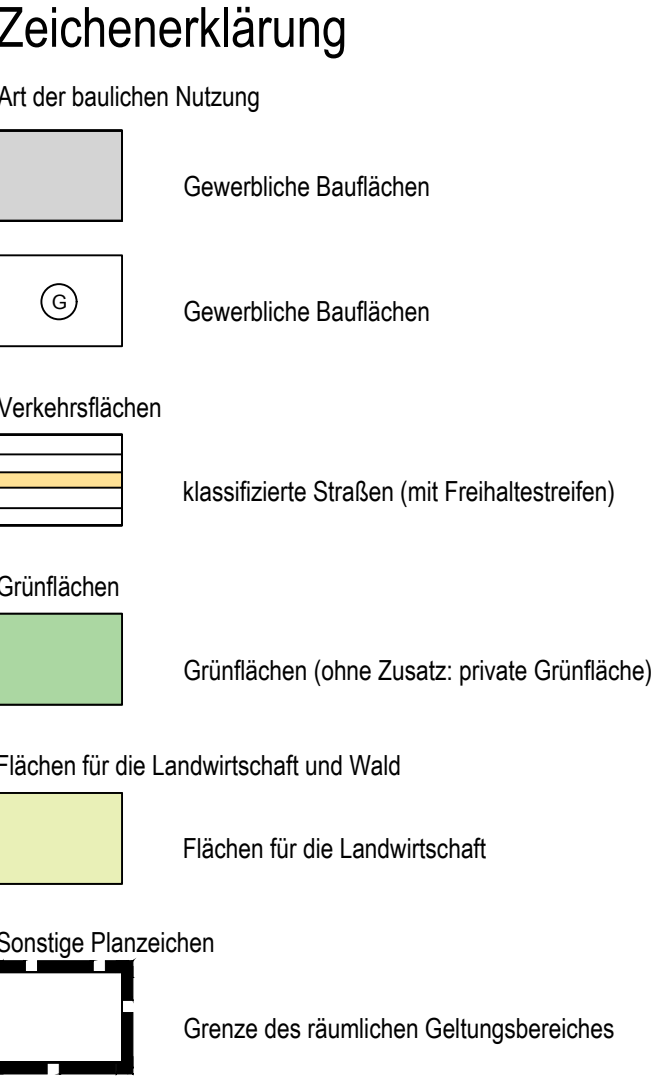
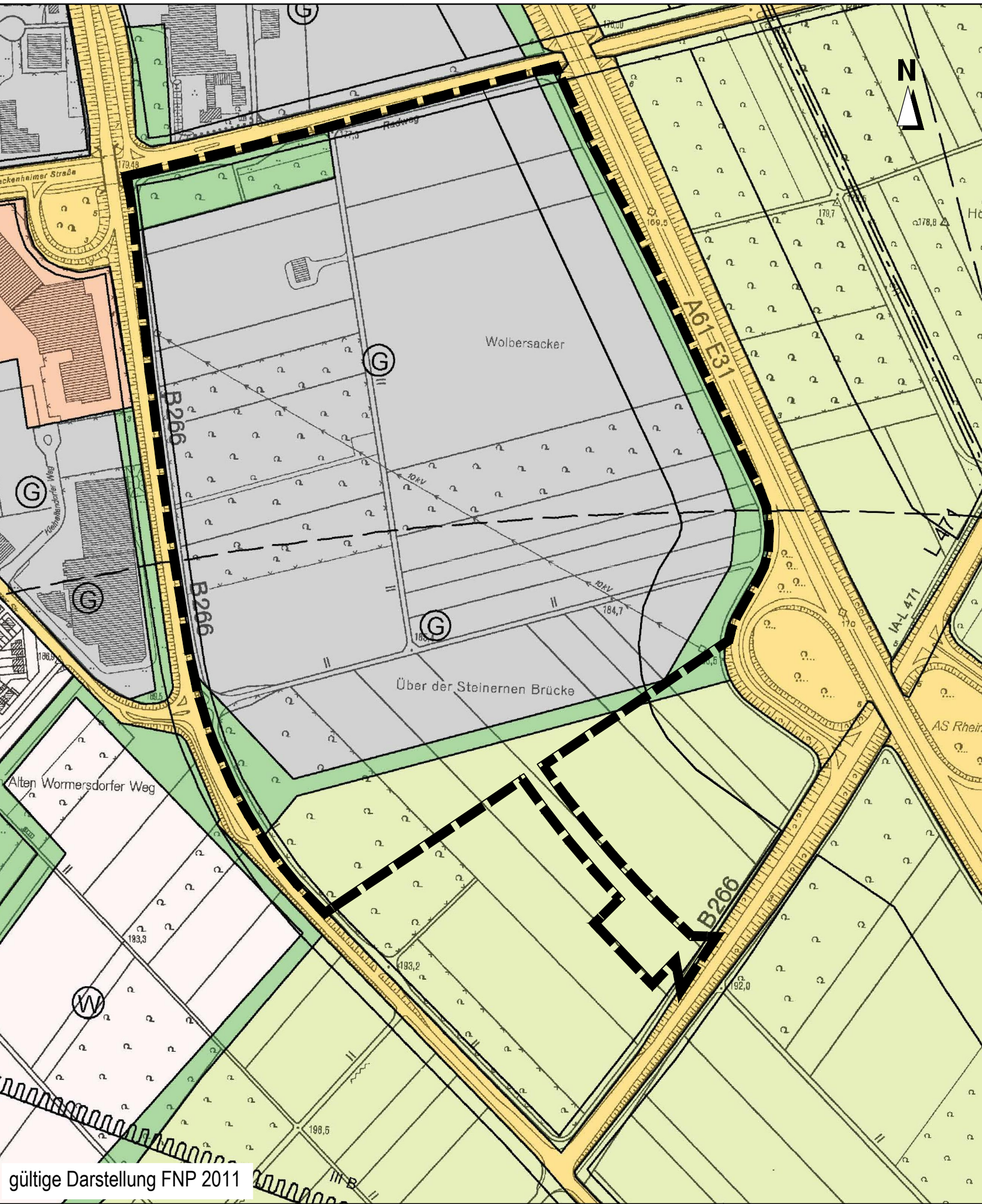
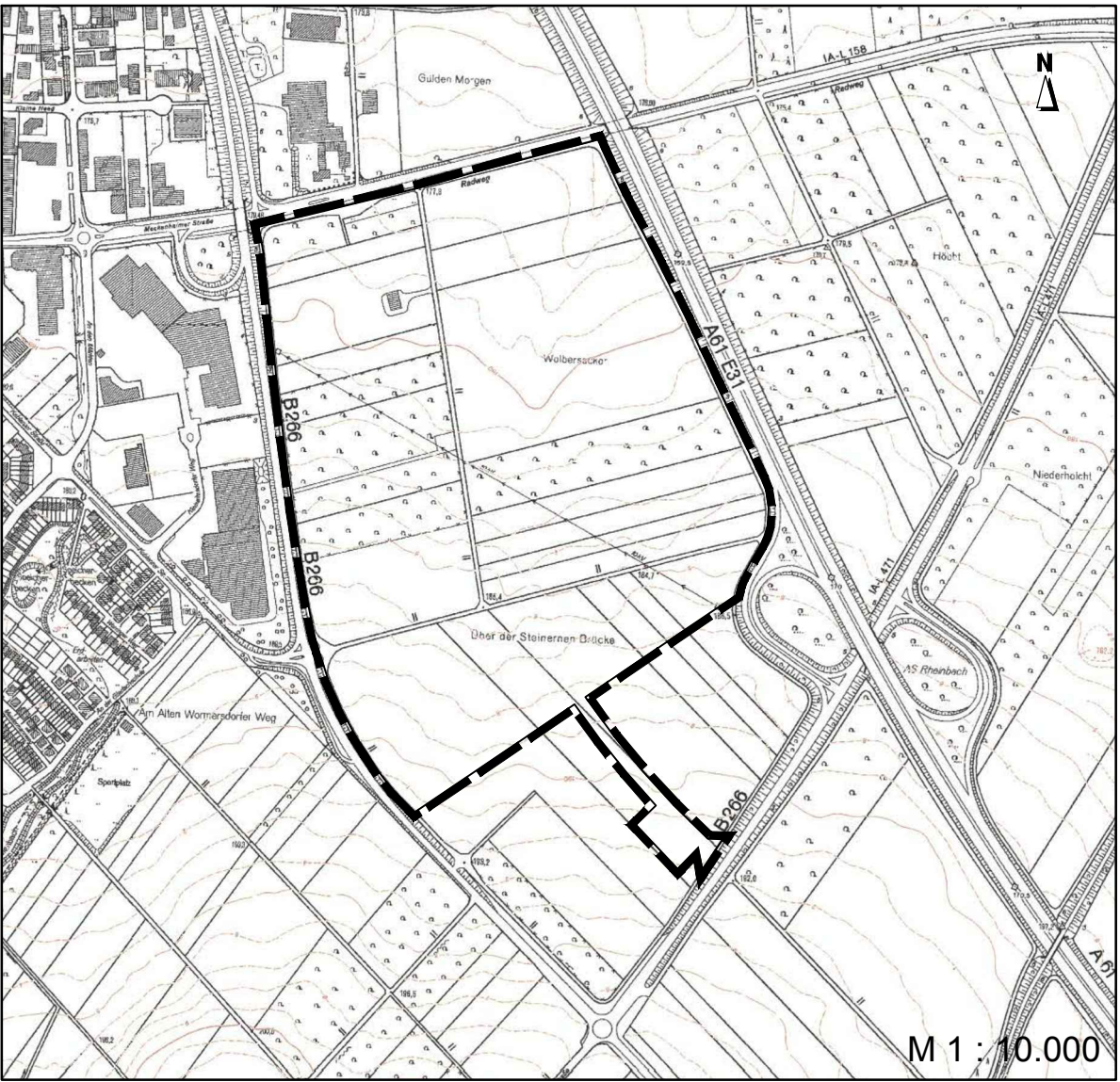


Standort: Gewerbliche- / Landwirtschaftliche Fläche an der A 61



STADT RHEINBACH
Der Bürgermeister

18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rheinbach für den Bereich "Wolbersacker"



Gesetzliche Grundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634)
2. Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)
3. Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

jeweils in der zum Zeitpunkt der öffentlichen Auslegung geltenden Fassung

Verfahrensvermerke

Kartenhintergrund

Gültige Darstellung FNP 2011 / geplante Darstellung Kartenhintergrund DGK.

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde von der Stadt Rheinbach, Fachbereich V, Planung und Umwelt erarbeitet.

Rheinbach, den _____

Planverfasser Der Bürgermeister
(SIEGEL) im Auftrag (SIEGEL)
(Fachbereichsleiterin)

Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 12.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Aufstellungsbeschluss des Flächennutzungsplanes wurde am 30.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Aufstellungsbeschluss des Rates vom 12.12.2016 gefasste Geltungsbereich wurde gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr vom 21.11.2017 reduziert. Der Beschluss wurde am 30.11.2017 ortsüblich bekannt gemacht.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gem. § 3 Abs. 1 BauGB nach Beschluss des Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr der Stadt Rheinbach vom 29.06.2017 durch öffentlichen Aushang des Planentwurfes vom 10.07.2017 bis 09.08.2017 durchgeführt worden. Ort und Dauer der Unterrichtung sind am 05.07.2017 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind frühzeitig mit Schreiben vom 05.07.2017 gem. § 4 Abs. 1 BauGB beteiligt worden und zur Äußerung bis zum 09.08.2017 aufgefordert worden.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr hat in seiner Sitzung am 21.11.2017 den Entwurf des Flächennutzungsplanes und die Begründung mit dem Umweltbericht und die Fachgutachten gebilligt und die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger sonstiger öffentlicher Belange beschlossen.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, die Begründung mit Umweltbericht und die Fachgutachten und die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr vom 21.11.2017 in der Zeit vom 08.12.2017 bis 10.01.2017 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ist am 30.11.2017 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 2 BauGB von der öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom 04.12.2017 benachrichtigt und beteiligt worden und zur Äußerung bis zum 10.01.2018 aufgefordert worden.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Rheinbach hat diese Änderung des Flächennutzungsplans nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen in seiner Sitzung am _____ beschlossen. Die der Flächennutzungsplanänderung beigefügte Begründung einschließlich Umweltbericht und die Fachgutachten und die zusammenfassende Erklärung wurden unter Berücksichtigung der Umweltbelange gebilligt.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Genehmigung

Dieser Plan wurde gemäß § 6 BauGB am _____ genehmigt. Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom _____, AZ: _____

Köln, den _____

Bezirksregierung

Beitritt

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am _____ beschlossen den Maßgaben / Auflagen der o.g. Verfügung vom _____ beizutreten.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Erfüllung der Maßgaben

Die Erfüllung der Maßgaben / Auflagen der Verfügung
AZ:
wird bestätigt.

Köln, den _____

Bezirksregierung

Ausfertigung

Der Flächennutzungsplan wird hiermit als Urkundsplan ausgefertigt. (Ausfertigung)

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. (Duplikat)

Rheinbach, den _____

Der Bürgermeister im Auftrag (SIEGEL)
(Fachbereichsleiterin)

Bekanntmachung

Die Bekanntmachung der Genehmigung, durch die der Plan rechtsverbindlich wird, ist am _____ mit dem Hinweis zur Möglichkeit der Einsichtnahme ortsüblich erfolgt.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL) (Bürgermeister)

Fachbereich V, Planung und Umwelt

Rheinbach, den
im Auftrag
(Fachbereichsleiterin)

M 1 : 5.000 im Original
Feststellungsplan
Wirksam seit: